

Gemeinsame Pressemitteilung

Weser-Ems-Busverkehr GmbH
Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH
Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG
Verkehr und Wasser GmbH
Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen



Ab Montag, den 10.12.2012 fährt der WeserSprinter einfach noch öfter zwischen Oldenburg und Brake. Zur Hauptverkehrszeit am Morgen und am Nachmittag fahren zusätzliche Busse.

Am 9. Dezember 2012 findet jährlich der Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen statt. Auch der WeserSprinter hat dieses Datum genutzt, um der großen Nachfrage des WeserSprinters, besonders auf der Strecke Oldenburg – Brake mit einem weiter verbesserten Fahrplanangebot gerecht zu werden.

Ab Brake (Bahnhof) in Richtung Oldenburg gibt es nun zusätzliche Abfahrten um 5:39 Uhr, 5:59 Uhr und 7:09 Uhr. In den frühen Morgenstunden, also in der Zeit von 5:39 Uhr bis 6:39 Uhr fährt nun alle 20-Minuten ein Bus, danach geht es dann bis 10:39 Uhr im 30-Minuten-Takt weiter. Nachmittags wird der bestehende 60-Minuten-Takt auf einen 30-Minuten-Takt zwischen 14:35 Uhr und 17:35 Uhr verdichtet. „Mit dem neuen Fahrplan geben wir vor allem Berufspendlern die Möglichkeiten, zu Beginn ihrer Arbeitszeit in den Morgenstunden und auch zum Feierabend flexibler zu sein,“ so Hans Mattevi, Niederlassungsleiter von Weser-Ems-Busverkehr GmbH.

Am Dienstag, den 11. Dezember, wurde den Fahrgästen des WeserSprinters aus Oldenburg um 15:17 Uhr die Ankunft am Bahnhof Brake versüßt. Die Vertreter der Verkehrsunternehmen überreichten den Fahrgästen zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Brake, Gérard Rünzi, ein Stück Butterkuchen und informierten über den neuen Fahrplan. Auch Andreas Jung, Betriebsleiter Verkehrsbetriebe Wesermarsch, ist überzeugt von dem neuen Angebot: „Die Fahrgastzahlen steigen weiterhin. Das Angebot wird von den Fahrgästen angenommen und zukünftig können Sie noch flexibler sein“.

Der Kuchen, welcher den Fahrgästen überreicht wurde, wurde von Lehrlingen der Stadtbäckerei Oldenburg im Rahmen einer Vorbereitung auf die Zwischenprüfung gebacken und mit einem Marzipanbus verziert.

Und auch Morell Predoehl, Prokurist der Verkehr und Wasser GmbH, berichtet: „Die Kooperation zum gemeinsamen Betrieb dieser wichtigen Achse läuft seit Beginn gut. Durch den WeserSprinter schaffen wir es, die Region von Oldenburg bis Bremerhaven zu verbinden. Der WeserSprinter bietet jetzt schon fast einen Takt auf Großstadtniveau.“

„Es ist einfach schön zu sehen, dass das Angebot des WeserSprinters von den Fahrgästen so gut angenommen wird und der Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen als Förderer dieses wirklich tolle Projekt unterstützen kann“, so Stefan Bendrien, Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN).

Insgesamt wurde der Fahrplan des WeserSprinters an mehreren Stellen weiter verbessert. Die neuen Fahrpläne sind ab sofort bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen in einem handlichen Leporello erhältlich bzw. im Internet abrufbar.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Betreibern des WeserSprinters:
Weser-Ems-Busverkehr GmbH, Herr Szczesny, Tel. 0441/92592 32
Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH, Herr Jung, Tel. 04731/864 200
Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Herr Fröhlich, Tel. 0471/3003 120
Verkehr und Wasser GmbH, Herr Predoehl, Tel. 0441/9366 111

Gefördert durch



Hintergrund:

Die Linie 440 „WeserSprinter“ verbindet seit 1998 Oldenburg mit der Wesermarsch. Die Strecke führt durch Großenmeer und an der Weser entlang über Brake, Rodenkirchen und Nordenham bis zur Weserfähre in Blexen. Seit 2008 fährt der WeserSprinter auch durch den Wesertunnel nach Bremerhaven und verbindet so die beiden Oberzentren Oldenburg und Bremerhaven die lange durch die Weser getrennt waren. Über 1.000 Fahrgäste nutzen den WeserSprinter an jedem Werktag und dürfen sich über das noch größere Fahrtangebot freuen. Auch am Wochenende fährt der WeserSprinter und samstags sogar bis tief in die Nacht.